

Radius bei Abordnung

Beitrag von „Sissymaus“ vom 4. Juli 2023 08:37

Zitat von Gymshark

Ich sehe es durchaus auch kritisch an, wenn man aufgrund der Unzuverlässigkeit des ÖPNV bei Regelbetrieb für alle Eventualitäten eine Stunde oder noch länger als Puffer einplanen muss. Das ist ja durchaus auch Lebenszeit, die dafür drauf geht - und das in Zeiten eines größeren Bewusstseins für Work-Life-Balance. Klar, man sollte die Strecken nicht so knapp kalkulieren, dass man gerade so mit dem Gong in die Klasse reinstolpert. Bis zu 20 Minuten Puffer finde ich legitim, es sei denn, man möchte freiwillig früher kommen, was hier ja auch teilweise praktiziert wird.

Naja, ein bißchen ist die Wahl des Wohnortes in Bezug zum Arbeitsort ja auch selbstgewähltes Schicksal. Wenn jemand eine Stelle sucht, bei der man 2 Std fahren muss, dann muss man eben dementsprechend früh losfahren.

Bei nicht gewollten Abordnungen sähe die Sache für mich etwas anders aus. Da würde ich tatsächlich auch mal öfter drauf ankommen lassen. Ich glaube kaum, dass es zumutbar ist, auf Dauer um 5 Uhr täglich seinen Arbeitsweg anzutreten.

Meine Situation: Schule auf dem Dorf. Massig Lehrer- und Schülerparkplätze. Großes Einzugsgebiet bis ins tiefste Sauerland, daher fahren meine SuS auch gern mal 1-1,5 Stunden. Schulbeginn ist aber um humane 7:50 Uhr. Also machbar.

Es kommen übrigens meist die zu spät, die nah dran wohnen.

Ich bin immer gg 7 Uhr da und arbeite schon einiges weg. Hab um diese Uhrzeit 5-7 Minuten Arbeitsweg.